

2. Bundesliga Herren

Abschlusswochenende 12./13.3.2022

1. Bundesliga Damen Staffel 2

Für die 1. Damenmannschaft des KSV Altdöbern 1992 bestand am vorletzten Spieltag, der 1. Bundesliga, noch die Möglichkeit bei einem Spielgewinn sogar am letzten Spieltag (April) um die Bronzemedaille zu spielen. Gegner am heutigen Spieltag waren die erfahrenen und hochdekorierten Bundesliga Damen von Grün Weiß Cuxhaven. Früh morgens und zusammen im gecharterten Reisebus ging die Reise los ins niedersächsische Wolfsburg.



Grün-Weiß Cuxhaven

Katharina Sepcke	909	8
Christine Sinram	(882)	
Barbara Sepcke	<u>889</u>	3
Silke Schulz	919	9
Christine Müller	910	7
Imke Buschbeck	941	10
	<u>4568</u>	<u>37</u>

KSV Altdöbern 1992

Regine Loewa	877	1
Stefanie Staacke	890	4
Ramona Hennig	897	5
Anke Schön	(871)	
Mandy Schön	<u>902</u>	6
Anke Neumann	887	2
	<u>4463</u>	<u>18</u>



Der Spielverlauf ist schnell erzählt. Kapitänin Mandy Schön erzielte mit 902 Holz den Mannschaftsbestwert, über den allerdings noch 4 Cuxhavener innen drüber gingen. Am Ende gab es eine Niederlage mit 105 Holz. Leider musste man heute wieder in den „sauren Apfel“ beißen und erkennen, dass die Trauben höher hängen und es sehr schwierig ist in der Bundesliga erfolgreich zu sein.



Nix zu holen in Wolfsburg! Kopf Hoch Mädels! Den Klassenerhalt habt Ihr geschafft. Jetzt geht es noch nach Lüneburg und da sind noch Punkte machbar. Gut Holz!

Am letzten Spieltag geht es nach Lüneburg, wo es dann für die Altdöberner-Mädels um Platz 9 oder 10 in der Tabelle geht. Gegner wird die SG Segeberg/Stormarn/Trappenkamp sein.

2. Bundesliga Herren Staffel 3

An diesem Wochenende fanden in Treuenbrietzen die letzten beide Spiele der aktuellen Saison statt. MPSV 95 Königs Wusterhausen und der 1.KSV Vetschau waren bei den Sportfreunden aus Seyda zu Gast, welche zu den Nachholspielen vom Februar einluden. Der Ausgang der Spiele sollte keinen großen Einfluss auf die Abschlusstabelle haben, da der Absteiger (KC Stendal) schon feststand. Somit konnten beide Auswärtsteams „locker und befreit“ aufspielen und sich, auf der schwer zu bespielenden Anlage, sogar mit dem Auswärtspunkt belohnen.



Kegelanlage in Treuenbrietzen,
wo Rot-Weiß Seyda (Sachsen-Anhalt) seine Heimspiele austrägt.

KC Rot-Weiss Seyda

Rainer Schuldes	862	6
Benjamin Bosse	820	1
Kai Nerke	<u>887</u>	12
Martin Schulze	873	9
Alexander Freiwald	878	11
Christian Freitag	<u>863</u>	<u>7</u>
	5183	46

MPSV 95 Königs Wh

Sven Keßler	826	3
Thomas Siegmund	868	8
Tino Lehmann	861	5
Sven Heise	<u>873</u>	10
Matthias Wüstenhagen	857	4
Marco Lerche	<u>821</u>	<u>2</u>
	5106	32



Zum Abschluss noch den Auswärtspunkt mitgenommen.
MPSV 95 Königs Wusterhausen

+++ Saison 2021/ 2022 der 2. Bundesliga Herren Staffel 3 ist Geschichte +++

Entschuldigt die verspätete Rückmeldung zu unseren letzten Spielergebnisse, aber wir mussten alle erst einmal diese geschichtsträchtige Saison verdauen. Aber nun der Reihe nach. 🤔

Da wir die letzten beiden Spieltage der Saison Ende Februar 2022 aufgrund vieler krankheitsbedingten Ausfälle nicht bestreiten konnten, durften wir diese am letzten Wochenende (12./13.03.) nachholen. Unsere beiden Gegner sind ja dafür bekannt, dass sie äußerst faire Sportsmänner sind. Daher haben wir es Ihnen zu verdanken, dass wir die beiden letzten Spiele auch sportlich austragen konnten. Sowohl unsere Freunde aus KW als auch unsere Freunde aus dem Spreewald stimmten einer Spielverlegung sofort zu. Lieben Dank an dieser Stelle für so viel Sportsgeist und euer Entgegenkommen. 🙏

Los ging es also am Samstag gegen die sympathischen Prachtkerle aus KW. Für beide Mannschaften ging es bekanntlich um nichts mehr. Daher konnte man beruhigt aufspielen und den Fokus auf die Sportfreundschaftenpflege legen 😊 durch erneute kurzfristige Krankheitsausfälle hatten wir Mühe, überhaupt eine spielfähige Mannschaft zusammen zu bekommen. Umso erfreuter waren wir am Ende, dass unser Kai das 0 einen Sahne Tag erwischt hatte und sich mit 887 Holz souverän den Tagessieg holte. 🤏 Das die Bahn in letzter Zeit sehr schwer bespielbar war, zeigte sich auch an diesem Tag deutlich. Es fielen jede Menge 3 und 4 wie nie zuvor. Sollte es am Wetter liegen? An den vielen Zwangspausen? Wir werden es wohl nie erfahren. Dennoch muss an dieser Stelle unbedingt die Leistung von Sportfreund Sven Heise hervorgehoben werden. Schaffte er es doch tatsächlich auf Bahn 1 im vorletzten Durchgang, sage und schreibe 7 x alle 9 umzuhausen 😊 Wahnsinn 🤪 Mit dieser Leistung sicherte er sich gegen unsere Schulzimaus dann die besseren Einzelwertungspunkte. Noch einmal Respekt und Hut an dieser Stelle Sveni 🙏 Am Ende konnten die KW'ler eine Punktlandung hinlegen und schafften mit 32 zu 46 Einzelpunkten den erhofften Zusatzpunkt aus Treuenbrietzen zu entführen. Bleibt wie ihr seid, Jungs 🙏 Wir freuen uns auf die nächsten Wiedersehen mit euch 🤝

Am darauffolgenden Sonntag erwarteten wir dann unsere Spreewälder Spezialisten zum letzten Heimkampf. 😊 Den ausführlichen Spielbericht findet ihr schon auf der Seite des 1. KSV Vetschau. Diesem ist auch von unserer Seite nichts hinzuzufügen. Es war wie immer ein Genuss euch bei uns zu haben. 😊 Auch wenn der „Koch“ dem „DJ“ ganz schön einen gebraten hat 😊 Wir freuen uns schon auf die nächsten Duelle mit euch. Bleibt auch ihr so sympathisch und verrückt, wie ihr seid. Es ist immer wieder ein Genuss mit euch zu spielen 🙏

Ja, was bleibt abschließend zu sagen? Sportlich? Eine ganze Menge. Wir beenden die Saison auf Platz 6. Fazit? Zu viele Punkte zu Hause abgegeben. 1 Spiel auswärts nicht angetreten. Aber viel wichtiger: Wir haben Jugend- und Ersatzspieler voll umfänglich in die Bundesligatruppe integrieren können. 🤏 Es ist toll zu sehen, wie sich unsere Reservespieler so schnell und so sicher eingefügt haben. Nehmen wir die Jugendspieler, welche in der nächsten Saison und die U18 aufrücken noch dazu, dann wären das durchaus tolle Aussichten. 😊 wir sind auf jeden Fall positiver Dinge für die neue Saison 🙏

Was bleibt organisatorisch abschließend festzuhalten? 😊 Naja, alles nicht so einfach 😊

Auf der einen Seite bleibt eine Pandemie, die es uns nicht einfach gemacht hat, unser liebstes Hobby auszuüben. Obwohl man sich mittlerweile mit den Umständen arrangiert hat, ist es dennoch ein komisches Gefühl ohne Zuschauer und unter strengsten Regeln zu spielen. Hoffen wir einfach, dass alles wieder besser wird. 🙏 Auf der anderen Seite bleibt ein völlig überforderter Verband, der Immer noch nicht mit den Umständen zurechtkommt. Es bleiben Immer noch Funktionäre, die mit wirren Drohungen und veralteten Methoden versuchen ihr Amt auszuführen und dabei zu keiner bemerken, dass damit unser Sport kaputt gemacht wird. 🙄 Das muss endlich aufhören! Die anstehenden Neuwahlen müssen endlich eine Wende bringen! Diese Leute haben auf ihren Posten NICHTS verloren! Die Basis muss endlich erhört und beachtet werden! 🗣️ Die Zeiten von Diktaturmethoden sind vorbei! Früher oder später kommen alle Wahrheiten ans Licht! Hoffen wir auf eine gerechtere und bessere Saison 2022/2023. Der KC wird sich auf jeden Fall nicht mehr den Mund verbieten lassen und hält an seiner offenen und kommunikativen Art fest! 😊🗣️

Abschließend möchten wir den Beitrag nutzen und uns bei allen Mannschaften, Mitspielern, Familien und Freunden für die geleistete Unterstützung und den absolvierten sportlichen fairen Wettkampf zu bedanken 🙏🍀 Trotz aller Umstände hat diese Saison ein wenig Positives hervor gebracht. Bauen wir also alle darauf auf und schauen wo die Reise hingeht 🚀

Quelle: Rot-Weiss Seyda

Quelle: Tino Lehmann (MPSV 95 KW)

Mit Optimismus fuhren wir zum letzten Punktspiel der laufenden Saison, das auf den heutigen Tag verschoben werden musste. Nach den Gründen hatten wir nicht gefragt, ist jetzt auch egal. In einer entspannten Atmosphäre rollten dann die Kugeln auf der nicht einfach zu spielenden Anlage.

Im ersten Block spielten Sven Keßler und Thomas Siegmund aus unserer zweiten Mannschaft. Während Sven im zweiten Teil des Wettkampfs einbrach (826 Holz), steigerte sich Thomas auf gute 868 Holz und gewann sogar den Durchgang. :-)

In der zweiten Runde waren Sven Heise und meine Wenigkeit auf der Bahn. Ich erwischte einen ordentlichen Start, aber es gab bei mir im Verlauf des Wettkampfs neben vielen Neunen auch ne Menge Gurken, sprich Fünfen und eine Vier, sodass mich die 861 Holz letztendlich nicht ganz zufrieden stellten. Sven spielte auf dem rechten Aufsatz der Bahn 1 gleich SIEBEN NEUNEN hintereinander, Grundlage für den Mannschaftsbestwert von 873 Holz, eine starke Vorstellung unseres Interimskapitän. :-)

Damit waren wir tatsächlich auf Kurs Auswärtspunkt, da bei den Gastgebern auch nur ein Teil ihrer Mannschaft wie Kai Nerke (Tagesbestwert 887 Holz) sowie Schulze und Freiwald auf der Heimbahn überzeugen konnten.

Matthias Wüstenhagen verlor nach gutem Start auch etwas die Linie (857), während sich Marco Lerche auf der letzten Bahn unnötig schwertat, das war heute überhaupt nicht sein Schub. Zu guter Letzt holten wir dann mit einer "Punktlandung" tatsächlich mit 32 Einzelpunkten das 2:1 und verhinderten, das RW Seyda noch an uns in der Tabelle vorbeiziehen konnte.

Diesmal war das Glück endlich mal auf unserer Seite, ein sehr erfreulicher Abschluss einer erneut guten Zweitligasaison für den MPSV.

KC Rot-Weiss Seyda

Rainer Schuldes	861	8
Tino Stahn	806	1
Kai Nerke	866	10
Martin Schulze	879	11
Alexander Freiwald	<u>892</u>	12
Christian Freitag	848	4
	<hr/>	
	5152	46

1. KSV Vetschau

Gerd Kschiwan	849	5
Steffen Manigk	837	2
Michael Kschiwan	853	6
Rocco Faustmann	854	7
Patrick Diestel	840	3
Markus Lehmann	<u>865</u>	9
	<hr/>	
	5098	32



Da konnte wieder gelacht werden. 😊 Am letzten Spieltag doch noch nen Auswärtspunkt geholt. Mannschaftsbester Markus Lehmann 3.v. r

1.KSV Vetschau

Abschlusstabelle:

<u>Pl.</u>	<u>Club</u>	<u>+/-</u>	<u>EWP</u>	<u>Punkte</u>
1.	SG Derenburg / Ilsenburg	4	520:416	22:14
2.	SV Binde	4	510:405	22:14
3.	SG Union Oberschöneweide II	2	483:453	20:16
4.	MPSV 95 Königs Wusterhausen	-1	449:487	17:19
5.	1.KSV Vetschau	-1	446:490	17:19
6.	KC Rot-Weiss Seyda	-3	418:497	15:21
7.	SpG Sparta / KSG Berlin	-5	429:507	13:23
8.	Stendaler KC	0	0	0

Derenburg / Ilsenburg verzichtet auf eine Relegation zur 1.BuLi, somit nehmen die Sportfreunde von SV Binde an der Aufstiegsrunde teil.

Quelle: 1.KSV Vetschau

Doch noch ein Auswärtspunkt im letzten Spiel der Zweitligasaison.

Am Sonntag traten die Vetschauer zum Nachholspiel bei den Freunden vom KC Rot-Weiss Seyda auf deren Heimbahn in Treuenbrietzen an. Schon im Einspielen wurde deutlich, dass es eine schwere Partie auf den anspruchsvollen Bahnen werden würde.

Gerd Kschiwan (849) und Steffen Manigk (837) eröffneten das Spiel für die Vetschauer. Beide kämpften verbissen, aber viele Fehlhölzer verhinderten bessere Ergebnisse. Die Heimmannschaft sorgte wie gewohnt für eine schöne Stimmung, aber hatte selbst auch ordentlich mit den Eigenheiten der Bahn zu kämpfen. Rainer Schuldes gewann mit 861 immerhin den Durchgang.

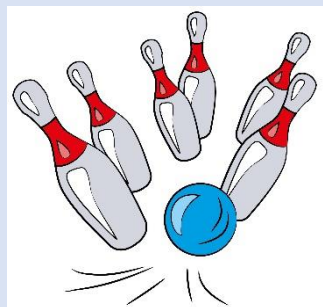
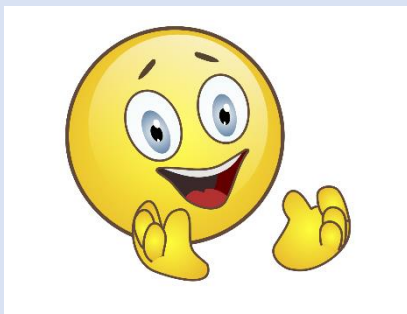
Im Mittelblock lieferten Michael Kschiwan und Rocco Faustmann mit 853 und 854 dann ordentliche Ergebnisse, haderten aber natürlich auch mit ausgelassenen Chancen. Vor allem die Seydaer steigerten sich enorm und zogen mit 866 und 879 in der Gesamtwertung vorbei. Dennoch hatte man schon einige kleine Punkte in der Zusatzwertung gesammelt.

Für das Schlussdrittel war dann angerichtet für das persönliche Duell von klein gegen groß bzw. Fleischer gegen DJ 😊

Patrick Diestel hatte heute auch einen schweren Stand und konnte mit 840 nicht mehr ins Geschehen um den Spielausgang eingreifen. Aber unser kleines Lehmännchen hatte einen Sahnetag erwischt und wurde mit 865 zum Mannschaftsbesten und Vetschauer Matchwinner. Während der Seydaer Kapitän Alexander Freiwald mit 892 groß aufspielte, wurde der sonst so lockere Christian Freitag scheinbar nervös. Mit 848 konnte er einen Großteil der Vetschauer Ergebnisse nicht überspielen, sodass am Ende 32 EWP für unsere Jungs zu Buche standen. Das bedeutete tatsächlich noch einen Auswärtspunkt im letzten Spiel.

Somit schloss man die Serie auf dem 5. Tabellenplatz knapp mit 3 Einzelwertungspunkten hinter dem Brandenburger Konkurrenten aus Königs-Wusterhausen ab. Mit diesem Ergebnis kann man unter den erschwerten Bedingungen wohl zufrieden sein, auch wenn ohne dem Bahnausfall bei der Hämmerlingstraße wohl Platz 4 herausgekommen wäre. 😊👍

Wie dem auch sei, die Vetschauer Jungs freuen sich schon auf die nächsten Herausforderungen in der nächsten Spielserie und das Wiedersehen mit all den sympathischen Teams der Staffel 🍊👍



Einzelwertung 2. Bundesliga Herren Staffel 3

Saison 2021/2022



<u>Platz</u>	<u>Name</u>	<u>Klub</u>	<u>Punkte</u>	<u>Spiele</u>	<u>Schnitt</u>
1.	Fabian Langer	SG Derenburg/Ilseburg	122	12	10,2
2.	Marcus Heincke	SpG Sparta/KSG Berlin	114	12	9,5
3	Christian König	SG Derenburg/Ilseburg	110	12	9,2
4.	Alexander Freiwald	KC RW Seyda	109	11	9,9
5	Robert Marten	Oberschöneweide II	108	12	9
...					
7.	Patrick Diestel	1.KSV Vetschau	97	12	8,1
...					
10.	Sven Keßler	Königs Wusterhausen	91	12	7,6
...					
14.	Tino Lehmann	Königs Wusterhausen	77	12	6,4
...					
20.	Matthias Wüstenhagen	Königs Wusterhausen	69,5	12	5,8
...					
23.	Steffen Manigk	1.KSV Vetschau	66	10	6,6



**www.kegeln-osl.de ist die Internetseite unseres
Kreisfachverbandes. Neuigkeiten, Ergebnisse,
sowie Berichte über das Kegeln hier im Land
Brandenburg gibt es immer bei uns.**